



Universität St.Gallen

**Forschungsinstitut für Arbeit
und Arbeitswelten**

Kurzportrait FAA-HSG

Das Forschungsinstitut für Arbeit und Arbeitswelten (FAA-HSG) ist ein 1987 gegründetes, der Universität St. Gallen angeschlossenes, unabhängiges Institut zur Erforschung von Problemen der Arbeit, der Beziehungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie ihrer Organisationen aus wirtschafts- und rechtswissenschaftlicher Sicht und zur Unterstützung der Lehre. Es besteht aus einer Abteilung für Arbeitsrecht (Leitung: Prof. Dr. Isabelle Wildhaber, LL.M.) und einer Abteilung für Personalmanagement (Leitung: Prof. Dr. Antoinette Weibel).

Wir befassen uns in den letzten Jahren forschungsmässig unter anderem mit den Problembereichen Sozialpartnerschaft, Arbeitszeitflexibilisierung, Arbeitsrecht, Arbeitskräftewanderungen, Einkommensschwäche, Altersvorsorge unter Einschluss der Insolvenzsicherung in der beruflichen Vorsorge, Produktionsverlagerungen ins Ausland – Konsequenzen für den schweizerischen Arbeitsmarkt, Lohndiskriminierung und Arbeitsplatzbewertungsverfahren, Evaluation der unbezahlten Arbeit und Bedeutung von Weiterbildungsmärkten. Wir arbeiten theoretisch fundiert und versuchen, mit unseren Untersuchungen zur Lösung praktischer Probleme beizutragen.

Wir veranstalten Kurse und Tagungen zu den erwähnten und verwandten Gebieten. Wir pflegen Kontakt zu in- und ausländischen Forschungsinstituten mit ähnlichem Zweck. Das Institut wird durch die Universität St. Gallen sowie durch eine aus Wirtschaftsunternehmen, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen und aus Einzelpersonen bestehende Fördergesellschaft finanziell unterstützt.